

Nationalrat: Firnberg—Flöttl

89

statistische Unterlagen über die Legitimierung unehelicher Kinder (383/J) **95** (18. 11. 1965) 5085.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Czettel am 13. 12. 1965 (366/AB).

Mündliche Anfragen gem. §§ 74 bis 76 GOG.:

die soziale Zusammensetzung der österreichischen Hochschulen (811/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffli-Perčević **72** (20. 1. 1965) 3981 bis 3982.

die Berufung von Dr. Mehl an die Wiener Universität (1051/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffli-Perčević **82** (23. 6. 1965) 4453 bis 4454.

die Statistik über die sozialen Verhältnisse der Hochschüler (1052/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Piffli-Perčević **83** (30. 6. 1965) 4475—4476.

Fürsorgegrundsatzgesetz (1133/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Inneres Czettel **90** (4. 11. 1965) 4851.

Asylbeirat beim Bundesministerium für Inneres (1134/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Inneres Czettel **90** (4. 11. 1965) 4851—4852.

Stand der Bewährungshilfe (1135/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Broda **90** (4. 11. 1965) 4854 bis 4855.

FLÖTTL Karl, Auto- und Möbellackierer, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 10 (Viertel oberm Manhartsberg).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 3.

Gewählt in:

den Hauptausschuß (Mitglied) am 16. 4. 1963.
Austritt am 2. 12. 1964.

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

den Zollausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.
Zum Obmannstellvertreter gewählt am 14. 12. 1962.

den Unterausschuß des Ausschusses für soziale Verwaltung zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, betr. Erkrankung während des Urlaubes (364 d. B.) am 26. 2. 1964.

Berichterstatter über:

die neuerliche Abänderung des Arbeitslosenversicherungsgesetzes 1958 **94** (17. 11. 1965) 5079.

Redner in der Verhandlung über:

die neuerliche Abänderung des Arbeitslosenversicherungsgesetzes 1958 **2** (19. 12. 1962) 15—18.

die Abänderung des Bauarbeiter-Schlechtwetterentschädigungsgesetzes 1957 **29** (26. 11. 1963) 1400—1401.

die neuerliche Abänderung des Arbeitslosenversicherungsgesetzes 1958 **44** (4. 3. 1964) 2417—2419 und 2421.

Anträge, betr.:

ein Bundesgesetz, mit dem das Arbeitslosenversicherungsgesetz 1958 neuerlich abgeändert wird (1/A) **1** (14. 12. 1962) 1.

Ausschuß für soziale Verwaltung **1** (14. 12. 1962) 8.

Erledigt durch den Bericht und Antrag des Ausschusses für soziale Verwaltung (2 d. B.) siehe Sachregister „Sozialversicherung und soziale Fürsorge“.

ein Bundesgesetz, mit dem das Bauarbeiter-Schlechtwetterentschädigungsgesetz 1957 neuerlich abgeändert wird (133/A) **67** (10. 12. 1964) 3646.

Ausschuß für soziale Verwaltung **68** (11. 12. 1964) 3678.

Bericht: 585 d. B. (Horr).

Zweite und dritte Lesung **71** (16. 12. 1964) 3899—3950.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **223** (18. 12. 1964) 5462—5476. (Berichterstatter des Ausschusses für wirtschaftliche Angelegenheiten: Mayrhauser.)

Bundesgesetz vom 16. 12. 1964, BGBl. Nr. 314.

die neuerliche Abänderung des Bundesgesetzes, mit dem Beziehen von Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung eine Teuerungszulage gewährt wird (162/A) **77** (1. 4. 1965) 4250.

Ausschuß für soziale Verwaltung **77** (1. 4. 1965) 4267.

Bericht: 703 d. B. (Hoffmann).

Zweite und dritte Lesung **78** (7. 4. 1965) 4285—4292.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **226** (9. 4. 1965) 5544—5546. (Berichterstatter des Ausschusses für wirtschaftliche Angelegenheiten: Dr. Zimmermann.)

Bundesgesetz vom 7. 4. 1965, BGBl. Nr. 85.

Anfragen, betr.:

die Finanzierung des Bahnhofbaues in Gmünd (124/J) **50** (3. 6. 1964) 2626.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Schmitz am 24. 6. 1964 (122/AB) **52** (1. 7. 1964) 2703.

den Bahnhofbau in Gmünd (153/J) **53** (15. 7. 1964) 2791.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Probst am 30. 7. 1964 (146/AB) **56** (28. 10. 1964) 2990.

Empfehlungen des Wirtschaftsbeirates zur Bauwirtschaft (223/J) **75** (17. 3. 1965) 4083.

Weitererledigung mit Anfrage 322/J, siehe unten.

die Nichtbeantwortung einer Anfrage über Empfehlungen des Wirtschaftsbeirates zur Bauwirtschaft (322/J) **89** (25. 10. 1965) 4823.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Bock am 25. 11. 1965 (351/AB).

den Neubau des Bundesrealgymnasiums Gmünd in Niederösterreich (340/J) **90** (4. 11. 1965) 4848.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Bock am 28. 2. 1966 (404/AB).

Mündliche Anfragen gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.:

die Erhöhung der Arbeitslosenunterstützungssätze (27/M) — beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Proksch **3** (30. 1. 1963) 44—45.

die Verwendung des Bundeswappens in der Wahlwerbung (139/M) — beantwortet vom Bundesminister für Inneres Olah **12** (17. 4. 1963) 468.

FRANZMAIR Josef, Landessekretär der Gewerkschaft der Bau- und Holzarbeiter, Kematen an der Krems.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 12 (Linz und Umgebung).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 3.

Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:

Bezirksgericht Neuhofen an der Krems (Ehrenbeleidigung) — Immunitätsausschuß **4** (13. 2. 1963) 115.

Bericht: 25 d. B. (Horr).

Verhandlung und Beschluß auf Nichtauslieferung **5** (27. 2. 1963) 170.

Gewählt in:

den Landesverteidigungsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 16. 4. 1963.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) am 5. 3. 1964.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Ersatzmitglied) am 20. 3. 1964.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1965 (Spezialdebatte) **68** (11. 12. 1964) 3725—3726.

den Antrag der Abg. Uhlir, Reich, Kindl u. Gen., betr. 14. Novelle zum ASVG. (134/A), den Antrag der Abg. Kostroun, Kulhanek, Kindl u. Gen., betr. 11. Novelle zum GSPVG. (135/A), den Antrag der Abg. Josef Steiner (Kärnten), Dr. Haider, Kindl u. Gen., betr. 7. Novelle zum LZVG. (136/A), den Antrag der Abg. Moser, Reich, Kindl u. Gen., betr. Sonderregelung zum Bundesgesetz über Wohnungsbeihilfen für das Geschäftsjahr 1965 (137/A), den Antrag der Abg. Flöttl, Altenburger, Kindl u. Gen., betr. neuerliche Abänderung des Bauarbeiter-Schlechtwetterentschädigungsgesetzes 1957 (133/A), den Antrag der Abg. Gabriele, Matejcek u. Gen., betr. Abänderung des Bundesgesetzes, womit Ergänzungszulagen an Empfänger von Ruhe(Versorgungs)bezügen des Bundes gewährt werden und die Ruhegeußbemessungsgrundlage abgeändert wird (138/A) und den Antrag der Abg. Scheibenreif, Josef Steiner (Kärnten), Dipl.-Ing. Dr. Scheuch u. Gen., betr. Abänderung des Bundesgesetzes über eine Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (139/A) **71** (16. 12. 1964) 3931—3932.

FRITZ Hermann, Schlossermeister, Graz.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 20 (Graz und Umgebung).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 3.

Gewählt in:

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.